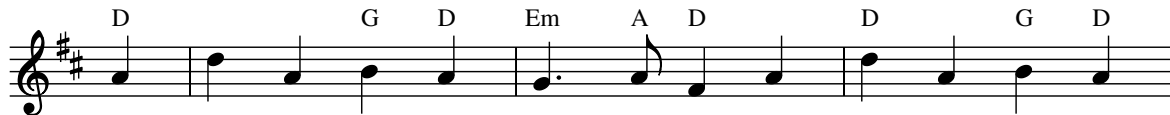


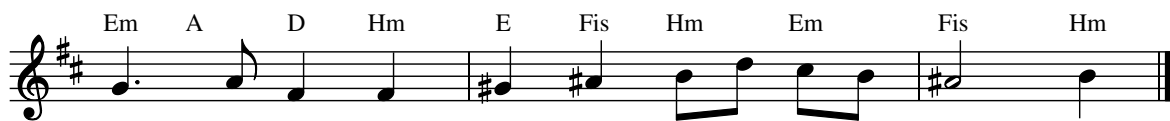
## Ich steh an deiner Krippen hier



1. Ich steh an dei - ner Krip - pen hier, o Je - su, du mein Le - ben;  
ich kom-me, bring und schen - ke dir, was du mir hast ge - ge - ben.



Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm



al - les hin und lass dir's wohl - ge - fal - len.

2. Da ich noch nicht geboren war,  
da bist du mir geboren  
und hast mich dir zu eigen gar,  
eh ich dich kannt, erkoren.  
Eh ich durch deine Hand gemacht,  
da hast du schon bei dir bedacht,  
wie du mein wolltest werden.

4. Ich sehe dich mit Freuden an  
und kann mich nicht satt sehen;  
und weil ich nun nichts weiter kann,  
bleib ich anbetend stehen.  
O dass mein Sinn ein Abgrund wär  
und meine Seel ein weites Meer,  
dass ich dich möchte fassen!

3. Ich lag in tiefster Todesnacht,  
du warest meine Sonne,  
die Sonne, die mir zugebracht  
Licht, Leben, Freud und Wonne.  
O Sonne, die das werte Licht  
des Glaubens in mir zugericht',  
wie schön sind deine Strahlen!


Melodie: Johann Sebastian Bach (1685–1750), Musicalisches Gesang-Buch, hg. von George Christian Schemelli,  
Leipzig 1736, BWV 469

Text: Paul Gerhardt (1607–1676), 1653, 14 Strophen

Von Sarah Wegener für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT  
[www.liederprojekt.org](http://www.liederprojekt.org)

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

© 2010  Carus-Verlag, Stuttgart

[www.liederprojekt.org](http://www.liederprojekt.org) [www.carus-verlag.com](http://www.carus-verlag.com) [www.swr2.de](http://www.swr2.de)